

Pressemitteilung „Dr. Heinz-Wilhelm und Marianne Frölich Stiftung“

Tieren in Not eine Lobby geben

Dr. Heinz-Wilhelm und Marianne Frölich Stiftung erhält 500 Euro von Sparkasse Harburg-Buxtehude

Seit mehr als drei Jahren setzt sich die Dr. Heinz-Wilhelm und Marianne Frölich Stiftung für den Tierschutz ein. Denn „Tiere haben keine Lobby. Nur engagierte Tierfreunde und die vielen Tierrechtsorganisationen können gemeinsam etwas für die Tiere bewirken“, begründete der im Januar 2007 verstorbene Stiftungsgründer Heinz-Wilhelm Frölich aus Buchholz sein Engagement. Der ehemalige Chefarzt in der Jesteburger Waldklinik und seine Ehefrau Marianne wollten wirtschaftlich bedürftigen Tierbesitzern helfen, ihre Lieblinge zu behalten und weiterhin gut versorgen zu können – was letztlich auch den Tieren zugute kommt. Unterstützung erfuhr ihre Stiftung, die als gemeinnützige Körperschaft anerkannt ist, nun durch die Sparkasse Harburg-Buxtehude, die 500 Euro spendete.

Finanzanalystin Sandra Hermann-Kahl und Berater Marcel Humer vom PrivateBanking der Sparkasse Harburg-Buxtehude sagten dazu bei der Übergabe der Spende an die Stiftungsgründerin Marianne Frölich und den stellvertretenden Vorsitzenden Michael Frühauf: „Die Förderung von sozialen und gesellschaftlichen Projekten gehört zu unserem Engagement, welches wir für die Menschen unserer Region gern erbringen. Wir verstehen diesen Einsatz als natürliche Folge der räumlichen und emotionalen Nähe zu unseren Kunden, die unsere große Stärke ausmacht.“

Sie wiesen darauf hin, dass die Nutznießer der Arbeit u. a. der Tierschutzverein Buchholz, aber auch Projekte des Deutschen Tierschutzbundes zur artgerechten Behandlung und Betreuung von Wildtieren, wie z. B. der Anholter Bärenwald, sind. Besonders angetan waren die Banker von dem Ansatz, Tieren zu helfen, indem deren Halter, die nachweislich nicht mehr in der Lage sind, ihre Schützlinge ärztlich zu versorgen, unterstützt werden.

Marianne Frölich und Michael Frühauf würden sich freuen, wenn viele Menschen dem Beispiel der Sparkasse Harburg-Buxtehude folgen und ihre Stiftung bedenken – durch Spenden, Zustiftungen oder Schenkungen. Sandra Hermann-Kahl und Marcel Humer jedenfalls wünschten den Verantwortlichen für die künftige Stiftungsarbeit weiterhin viel Erfolg.

*Verantwortlich für den Inhalt: Wilfried Wiegel,
Tel. 040/76691227, wilfried.wiegel@sparkasse-harburg-buxtehude.de*



Sandra Hermann-Kahl (r.) und Marcel Humer (l.) von der Sparkasse Harburg-Buxtehude freuen sich mit Marianne Frölich und Michael Frühauf über die finanzielle Unterstützung der Dr. Frölich Stiftung